Presse-Information

21. November 2019

Die HGK AG ist KURS-Lernpartner der Katholischen Hauptschule Großer Griechenmarkt in Köln

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK AG) und die Katholische Hauptschule Großer Griechenmarkt, im Kölner Volksmund auch „am Kreechmaat“ genannt, werden Lernpartner unter dem Dach der Initiative KURS (Kooperation Unternehmen und Schule). Dazu wurde jetzt eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

Die Kooperation KURS bringt Schulen und Unternehmen in Kontakt und führt sie zu einer stabilen und für beide Seiten fruchtbaren Zusammenarbeit. Die Unternehmen dienen den Schulen dabei als Modell für Wirtschaft, ermöglichen Wissenstransfer in die Fächer und in fächerübergreifende Projekte, bieten Praxisanbindung für schulischen Unterricht und fördern die jungen Menschen bei ihrer Berufswahlorientierung und Bewerbung. Durch KURS sollen Interesse und Begeisterung für die zahlreichen Jobs bei der HGK-Gruppe geweckt werden.

Köln ist einer der bedeutendsten Wirtschafts- und Logistikstandorte Deutschlands. Von hier aus werden internationale Güterströme gelenkt. Stadt und Region fungieren dabei unter anderem als Verteiler der „ZARA“-Seehäfen Seebrügge, Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam. Um die Güterströme bestmöglich zu verbinden, bedarf es einer multimodalen Infrastruktur, welche die Logistikholding HGK AG mit ihren Tochterunternehmen neska und HTAG sowie ihrer Beteiligung RheinCargo GmbH & Co. KG zur Verfügung stellt.

Netz, Werkstatt und Immobilien fallen in den Bereich der Häfen und Güterverkehr Köln AG; das operative Geschäft Gütertransport und Hafenumschlag in den Bereich der Unternehmenstöchter neska, HTAG und der Beteiligung RheinCargo, die eine Gütereisenbahn und sieben Rheinhäfen in Köln, Düsseldorf und Neuss betreibt. Diese zählen mit einer Umschlagleistung von 25,4 Millionen Tonnen in 2018 zu den größten Binnenhäfen Europas.

„Der Logistik-Markt steht vor großen Herausforderungen. Der demografische Wandel und eine zunehmende Konkurrenz sorgen dafür, dass der Wettbewerb auf mehreren Ebenen schwieriger wird“, so Uwe Wedig, Vorsitzender des Vorstands der Häfen und Güterverkehr Köln AG. „Vor dem Hintergrund des zunehmenden Fachkräftemangels ist es wichtig, unsere vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten zielgruppenorientiert vorstellen zu können. Die Zusammenarbeit mit der Katholischen Hauptschule Großer Griechenmarkt gibt uns genau

Häfen und Güterverkehr Köln AG Pressestelle Scheidtweilerstraße 4 50933 Köln
☎ 0221 390-1190 0221 390-1191 presse@hgk.de www.hgk.de

diese Möglichkeit. Potenzielle Bewerber können bei der HGK sichere, gut bezahlte Arbeitsplätze mit hervorragenden Zukunftsaussichten bekommen“. 600 Beschäftigte und rund 20 Auszubildende sind zurzeit allein bei der HGK AG beschäftigt. Ausgebildet werden Lokführer, aber auch Gleisbauer, Eisenbahner im Betriebsdienst und Industriemechaniker sowie Elektroniker. In der HGK-Gruppe arbeiten insgesamt etwa 1500 Personen.

Manfred Lebek, Schulleiter der Katholischen Hauptschule Großer Griechenmarkt, freut sich über die erste KURS-Lernpartnerschaft. „Die Berufsorientierung hat einen hohen Stellenwert an unserer Schule. Wir werden regelmäßig mit dem Berufswahlsiegel ausgezeichnet. Die Zusammenarbeit mit der Häfen und Güterverkehr Köln AG ist ein weiterer Mosaikstein für unsere praxisorientierte Berufsorientierung. Sie erweitert die Basis der beruflichen Möglichkeiten für unsere Schulabgänger und bietet für einige vielleicht eine konkrete Zukunft.“ Schülerinnen und Schüler können beispielsweise an einem Schnuppertag das Berufsbild des Gleisbauers kennenlernen. Geplant ist ein „Projekttag Eisenbahner“ für diejenigen, die sich für den Beruf des Lokführers oder des Eisenbahners im Betriebsdienst interessieren. Hier erhalten die Kinder die Möglichkeit, am Eisenbahnsimulator unter virtueller Realität eine Fahrt zu absolvieren. Neben Berufsfelderkundungen im Rahmen von „Kein Abschluss ohne Anschluss“ und Praktika ist zusätzlich eine Zusammenarbeit im Fach Technik geplant.

Auch Christopher Meier, Geschäftsführer Aus- und Weiterbildung der Industrie- und Handelskammer zu Köln, begrüßt die neu entstehende KURS-Lernpartnerschaft. „Logistik ist für viele ein abstraktes Thema. Aber jeder von uns ist auf Warentransport angewiesen – und das gerne über die Schiene oder über den Rhein. In dieses spannende Gebiet können die Schülerinnen und Schüler der Katholischen Hauptschule Großer Griechenmarkt jetzt einen direkten Einblick bekommen. Bestimmt ist für die eine oder den anderen auch eine berufliche Perspektive in dieser Branche denkbar. Wer sich für Ausbildungsberufe in der Logistik interessiert, ist bei uns in der IHK Köln auf jeden Fall gut beraten."

Die Bezirksregierung Köln freut sich sehr über die neue KURS-Lernpartnerschaft. „Bei der Vielzahl der Ausbildungsberufe ist es für Schülerinnen und Schüler nicht einfach, den für sie passenden Ausbildungsberuf zu finden. Umso wichtiger ist es, dass die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit bekommen, zahlreiche praktische Erfahrungen machen zu können. Hierdurch bekommen sie ein realistisches Bild der beruflichen Anforderungen und Erwartungen an sie, gewinnen an Zuversicht und Selbstvertrauen und können letztlich eine begründete Entscheidung für ihre Zukunft treffen. Eine KURS-Lernpartnerschaft trägt dazu bei, diese berufswahlbezogene Entscheidungskompetenz der Schülerinnen und Schüler praxisorientiert zu begleiten", so Petra Vianden, Schulrätin im Schulamt für die Stadt Köln.

Informationen zu Bild 1:
Schulrätin Petra Vianden, Schulleiter Manfred Lebek (2.v.l.), Christopher Meier (r. / IHK Köln) und Uwe Wedig (2.v.r.),Vorstandsvorsitzender der HGK AG, mit Schülern der Katholischen Hauptschule Großer Griechenmarkt.

Informationen zu Bild 1:
Dominik (l.) hat sich bereits als Lokführer bei RheinCargo beworben, Pascal (r.) als Gleisbauer bei der HGK.

Häfen und Güterverkehr Köln AG Pressestelle Scheidtweilerstraße 4 50933 Köln
☎ 0221 390-1190 0221 390-1191 presse@hgk.de www.hgk.de

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Sie erreichen Pressesprecher Christian Lorenz unter 0221 390-1190, mobil 0178 8390 320 und per E-Mail unter lorenzc@hgk.de.

Zum Unternehmen:

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Vom einstigen Hafenbetreiber hat sich die HGK-Gruppe zu einer internationalen Logistik-Holding entwickelt. Sie ist über ihre Tochter- und Beteiligungsunternehmen, darunter die HTAG Häfen und Transport AG und die neska Schiffahrts- und Speditionskontor GmbH, ein Anbieter vielfältiger Logistikdienstleistungen. Zudem verfügt die HGK AG über eine eigene Lok- und Waggonwerkstatt, 240 Kilometer Gleisanlagen und 65 Gleisanschlüsse.

Ihre ehemaligen Geschäftsbereiche Hafenlogistik und Schienengüterverkehr hat die HGK 2012 in die RheinCargo GmbH & Co. KG übertragen, ein Joint Venture (50/50) der HGK und der Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG. RheinCargo ist einer der führenden Binnenhafen-Betreiber Europas und unterhält eine der größten privaten Güterbahnen in Deutschland.

Über KURS:

KURS ist eine Gemeinschaftsinitiative der Bezirksregierung Köln, der Industrie- und Handelskammern Aachen, Bonn/Rhein-Sieg, Köln sowie der Handwerkskammer Köln. KURS-Basisbüros, angesiedelt bei den elf Schulämtern im Regierungsbezirk Köln, unterstützen interessierte Schulen und Unternehmen beim Aufbau, bei der Entwicklung und der Pflege auf Dauer angelegter Lernpartnerschaften. KURS wird in seiner Gesamtheit gesteuert über das KURS-Zentralbüro mit Sitz in Bonn.
Weitere Informationen zu KURS und den bestehenden Partnerschaften finden Sie im Internet unter www.kurs-koeln.de